

REHA-UPDATE

Kompakte Informationen zu aktuellen Themen der Rehabilitation

Die Veranstaltungen im Rahmen des Reha-Updates greifen Fragestellungen zu neueren Entwicklungen der medizinischen Rehabilitation und gegenwärtig diskutierten Versorgungskonzepten im Gesundheitswesen auf.

Die Themenblöcke setzen damit die Tradition des Forschungsverbundes fort, in der wir mit allen Berufsgruppen des Gesundheits- und Sozialbereichs sowie Studierenden der Human- und Geisteswissenschaften ins Gespräch kommen und einen konstruktiven Austausch über die „Megatrends“ einer patientenorientierten Gesundheitsversorgung fördern wollen.

SPRECHER

Prof. Dr. Wilfried H. Jäckel
*Abteilung Qualitätsmanagement und Sozialmedizin
Universitätsklinikum Freiburg*
Breisacher Straße 62, Haus IV
79106 Freiburg
Tel.: 0761/270-7447
Fax: 0761/270-7331
E-Mail: <mailto:wilfried.jaeckel@uniklinik-freiburg.de>

Prof. Dr. Dr. Jürgen Bengel
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Institut für Psychologie
Abt. für Rehabilitationspsychologie und Psychotherapie
Engelberger Str. 41
79085 Freiburg
Tel.: 0761/203-3046
Fax: 0761/203-3040
E-Mail: bengel@psychologie.uni-freiburg.de

GESCHÄFTSSTELLE

Dr. Angelika Uhlmann
*Abteilung Qualitätsmanagement und Sozialmedizin
Universitätsklinikum Freiburg*
Breisacher Straße 62, Haus IV
79106 Freiburg
Tel.: 0761/270-7353
Fax: 0761/270-7331
E-Mail: fr-geschaeftsstelle@fr.reha-verbund.de

METHODENZENTRUM

Dr. Harald Seelig
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Institut für Psychologie
Abt. für Rehabilitationspsychologie und Psychotherapie
Engelberger Str. 41
79085 Freiburg
Tel.: 0761/203-9315
Fax: 0761/203-3040
E-Mail: fr-methoden@fr.reha-verbund.de



REHABILITATIONS- WISSENSCHAFTLICHER FORSCHUNGSVERBUND FREIBURG/BAD SÄCKINGEN (RFV)

Gefördert von der Deutschen Rentenversicherung
Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland

REHA-UPDATE

MIGRATION & EVIDENZBASIERTE MEDIZIN (EBM) IN DER REHABILITATION

Fortbildungsveranstaltung

am Freitag, 03.07.2009
von 13.30 bis 17.30 Uhr

im Hörsaal des Instituts für Psychologie,
Universität Freiburg, Engelbergerstraße 41

www.fr.reha-verbund.de

THEMA 1

Behandlungskonzepte für Migranten in Rehabilitationskliniken - am Beispiel psychischer Erkrankungen

Dr. Jan Ilhan Kizilhan

Leitender Dipl. Psychologe und Klinischer Manager,
Michael-Balint-Klinik Königsfeld

Die Zahl der Patienten mit einem Migrationshintergrund, die eine Rehabilitationsmaßnahme in Anspruch nehmen ist gestiegen. Es gibt einige gute Ansätze für Behandlungskonzeptionen, die noch systematisch evaluiert werden müssen.

Für die Behandlung von Menschen aus anderen Kulturen sind kulturspezifische Kenntnisse ein wichtiges Kriterium. Zumindest ist ein kultursensitives Vorgehen unabdingbar. Dadurch kann die Diagnostik und Rehabilitation erleichtert werden.

THEMA 2

Evidenzbasierte Medizin und die Cochrane Collaboration: Relevanz auch für die Rehabilitationsmedizin

Dr. Jörg Meerpohl

Wiss. Mitarbeiter, Deutsches Cochrane Zentrum,
Abt. Medizinische Biometrie und Statistik,
Universitätsklinik Freiburg

Dr. Gerd Antes

Direktor des Deutschen Cochrane Zentrums,
Abt. Medizinische Biometrie und Statistik,
Universitätsklinik Freiburg

Das Konzept der evidenzbasierten Medizin hat weltweit in den letzten zwanzig Jahren enorm an Bedeutung gewonnen. Auch in Deutschland werden evidenzbasierte Therapiekonzepte immer stärker, vor allem auch von Patienten, gefordert.

Die Cochrane Collaboration ist eine internationale, gemeinnützige Organisation mit dem Ziel, die aktuell beste verfügbare Evidenz zu therapeutischen und neuerdings auch diagnostischen Fragestellungen allgemein verfügbar zu machen. Hierdurch soll es Ärzten und anderen im Gesundheitssystem Tätigen erleichtert werden, medizinische Entscheidungen basierend auf validen Informationen zu treffen. Dies wird in erster Linie durch die Erstellung, Aktualisierung und Verbreitung systematischer Übersichtsarbeiten ("systematic reviews") zu therapeutischen und diagnostischen Interventionen erreicht.

Das Konzept der evidenzbasierten Medizin, die Cochrane Collaboration und die Cochrane Library, das Hauptprodukt der Cochrane Collaboration, werden vorgestellt. Nach Möglichkeit wird der Fokus auf rehabilitationsspezifische Aspekte gelegt.

ANMELDUNG

Zur Teilnahme an der Veranstaltung erbitten wir eine Anmeldung per Mail

mailto:fr-geschaeftsstelle@fr.reha-verbund.de

Telefon 0761/270-7353 oder

Fax 0761/270-7331

KOSTEN

Pro Veranstaltungstermin erheben wir einen Unkostenbeitrag von 20 Euro.
Studierende erhalten freien Eintritt.

Überweisungen an:

Universität Freiburg
Baden-Württembergische Bank
Konto 743 850 0955
BLZ 600 501 01

Vermerk: Nachname und BA 5516

ZERTIFIZIERUNG

Die Veranstaltungen des Reha-Updates sind mit jeweils 4 Punkten als Fortbildungsveranstaltung der Landesärztekammer Baden-Württemberg akkreditiert. Fortbildungspunkte der Landesärztekammer werden auch von der Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg und dem Freiburger Ausbildungsinstitut für Verhaltenstherapie (FAVT) anerkannt.